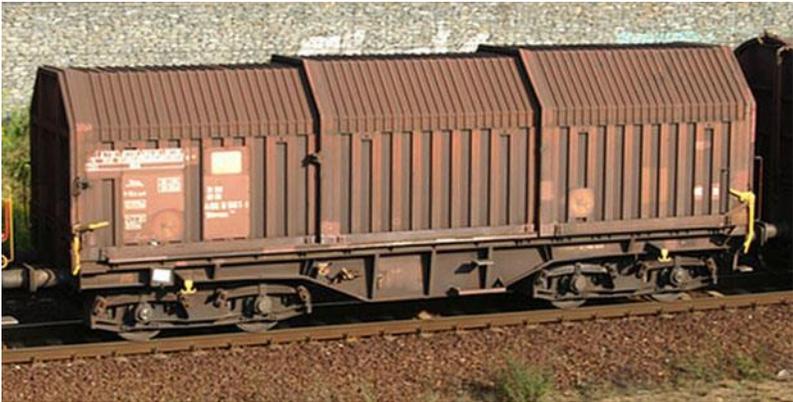


## Teleskophaubenwagen Gattung Shimms 708 der DB, Ep4

Als Vorbild ist hier den Zusammenbau einer Wagen Typ Shimms 708 genommen mit Teleskophauben Dach für den Transport witterungsempfindliche Coils.

Zum laden/entladen lassen sich drei Hauben übereinander schieben sodass 100% der Wagenlänge freigegeben werden.



Das Prototype dieser Wagen ist ein von LHB in die siebziger Jahren gebaut worden mit Y25 Drehgestelle für den Coil Transport in Wagen mit fünf Lademulden.

Der Wagen besitzt 5 in das Untergestell eingelassene unterschiedliche Mulden.

Ein der drei mittleren Mulden können max 45 Ton Gewicht aufnehmen, die äusseren Mulde bis zum 25 ton.

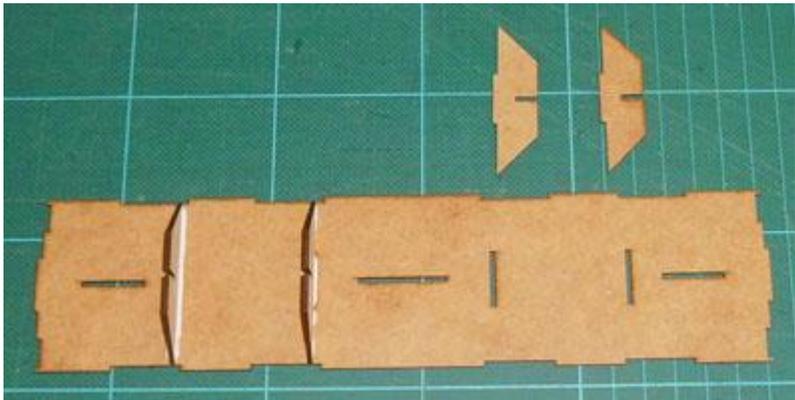
Nach die Sammlung von Baupläne, Bauzeichnungen und Bilder kann man eine Maßstäbliche Modell Bauzeichnung machen.

Aus dieser ersten Bauzeichnung wird die Konzept Zeichnung entwickelt, worauf jedem Teil in Materialart und Dicke festgelegt wird, um separat auszuschneiden oder anzufertigen.

Als Grundmaterial für Wänden und Rahmen haben wir MDF gewählt von 1.5 mm Dicke. Alle Teile werden aus der Schnittplatte entgratet.

Um Verbiegungen zu vermeiden ist eine stabiles inneres Wagenkörper gemacht worden mit eine Quadrant Durchschnitt, worauf das Schräges Dach gebaut ist.

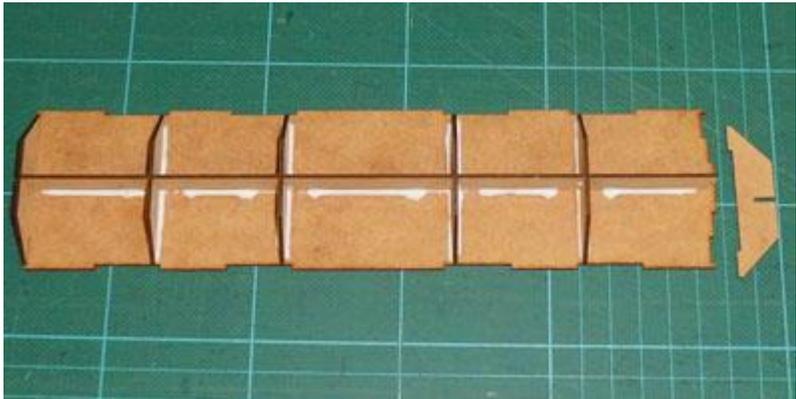
Auf die Dachplatte der inneren Wagenkörper werden die Querspannen hergerichtet und geklebt.



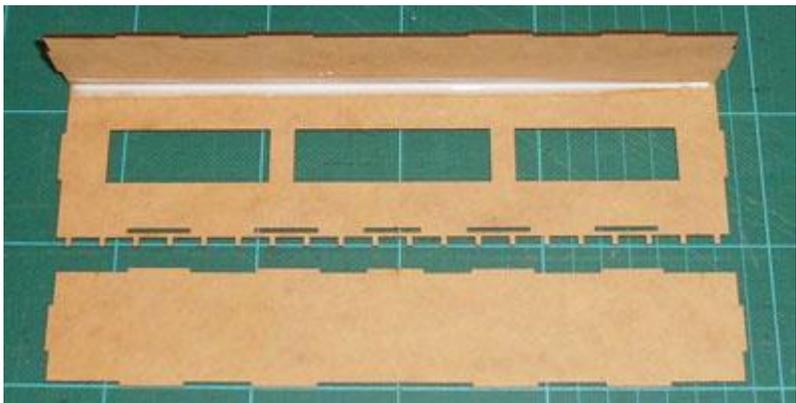
An die Mitte wird die senkrechte Verstärkungslippe, die alle Querspannen mit einander verbindet, geklebt.



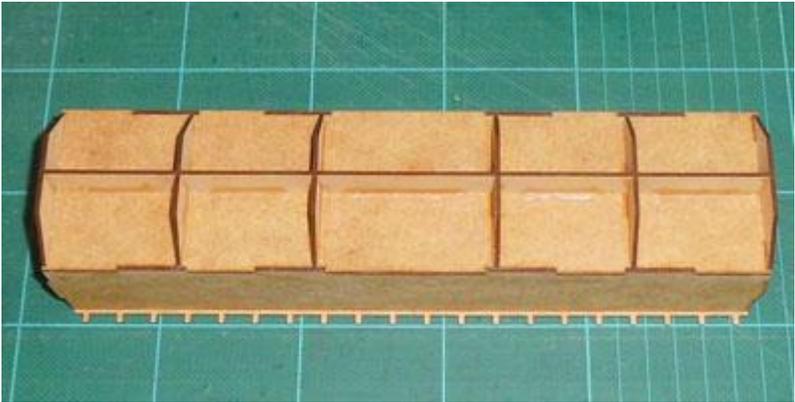
Auf die Köpfe werden die Stirn Querspannten geklebt.



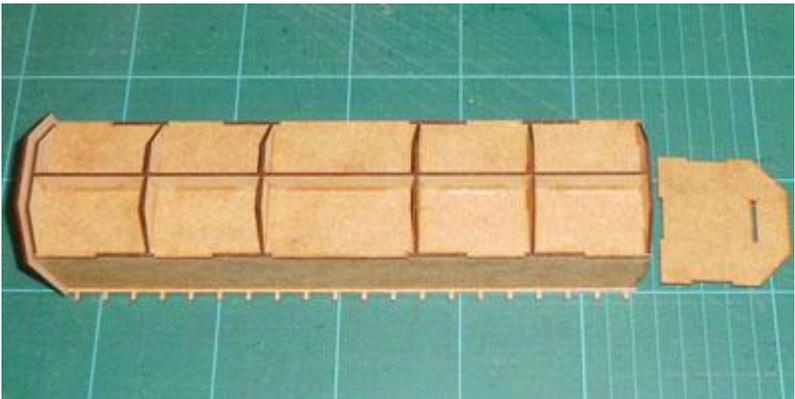
Die beiden senkrechten Seiten des Innerkörpers werden in die Schlitten von der Bodenplatte geklebt.



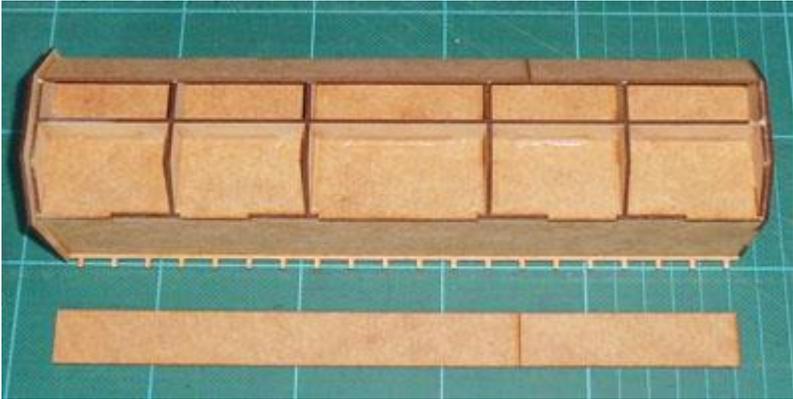
Auf die senkrechten Seiten von dem Innerkörper wird die Dachplatte geklebt.



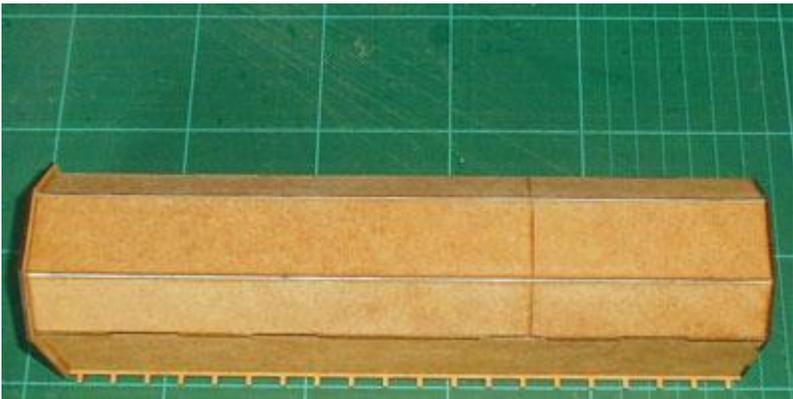
Jetzt werden die beiden Stirnseiten des Innenkörpers verklebt.



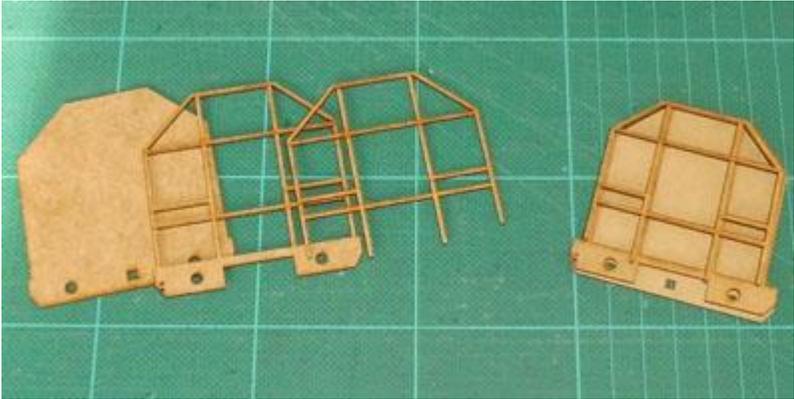
Jetzt werden die beiden Schrägträger auf die Querspannen geklebt.



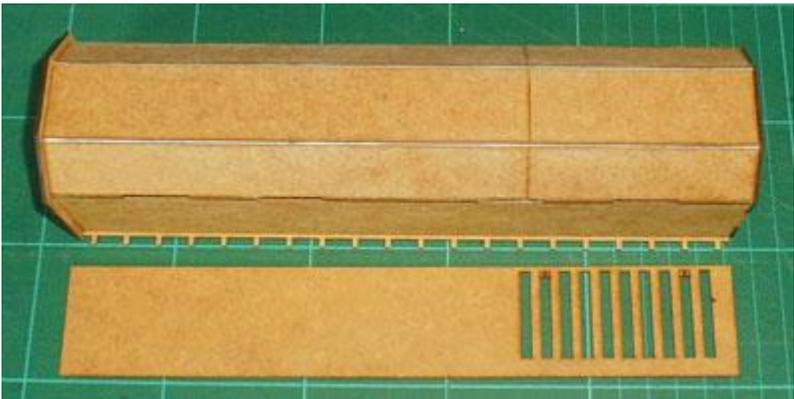
Zum Schluss wird in die Mitte der Flachträger des Daches geklebt.



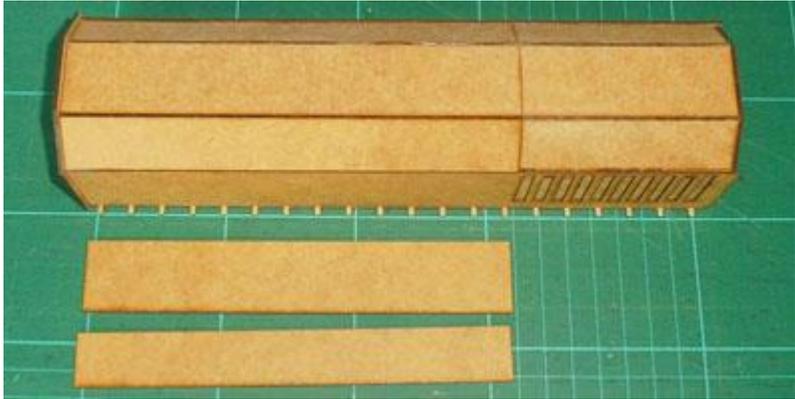
Die doppelten Verstärkungsrippen werden aufeinander geklebt.



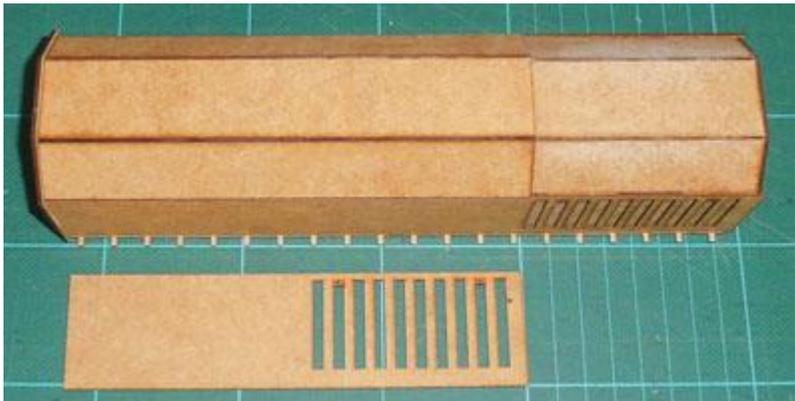
Die Seitenwände, teils ausgeschnitten, werden zu dem Innenkörper geklebt mit den Aussparungen auf die schmalste Stirnseite.



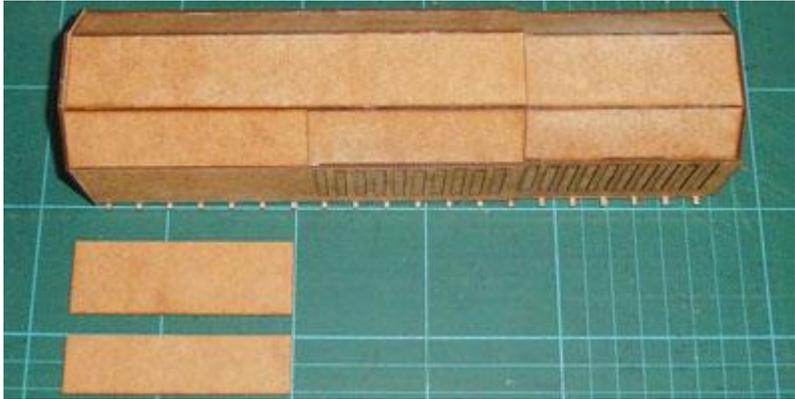
Auf das Dach teil werden jetzt die 3 schrägen Füllstücke  
geklebt, entgegen der breiteste Stirnseite,



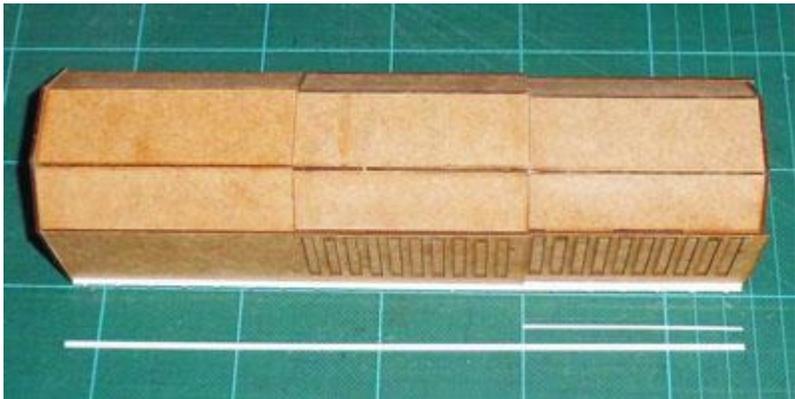
Die senkrechte Teil- Seitenwände, teils ausgeschnitten,  
werden auf die Innenkörper geklebt.



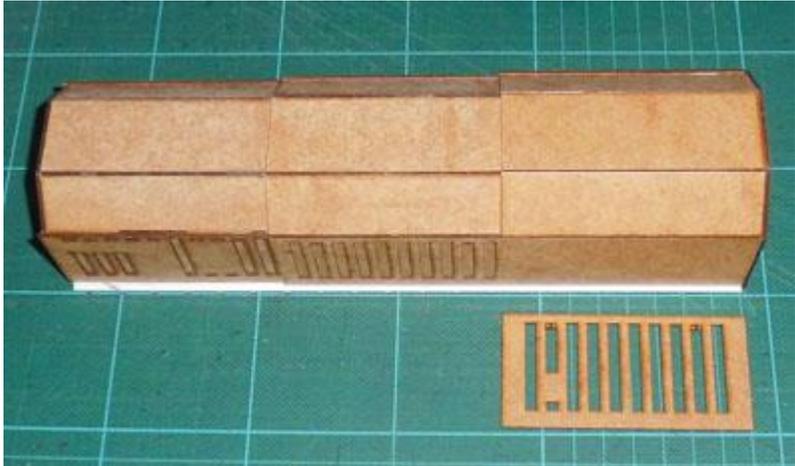
Auf das Dach teil werden jetzt die 3 kleinere schrägen Füllstücke geklebt, entgegen der breiteste Stirnseite,



Auf die Stützen der Bodenplatte entlang wird ein Kunststoff U- Profil geklebt und ein klein Flach Profil an die schmalste Stirnseite, entlang die letzte Haube.



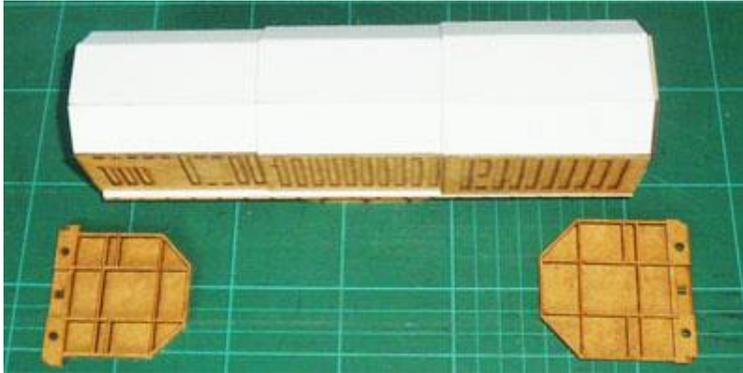
Jetzt wird Seitenteil der dritte Haube auf das Innere Gehäuse geklebt innerhalb das U Profil.



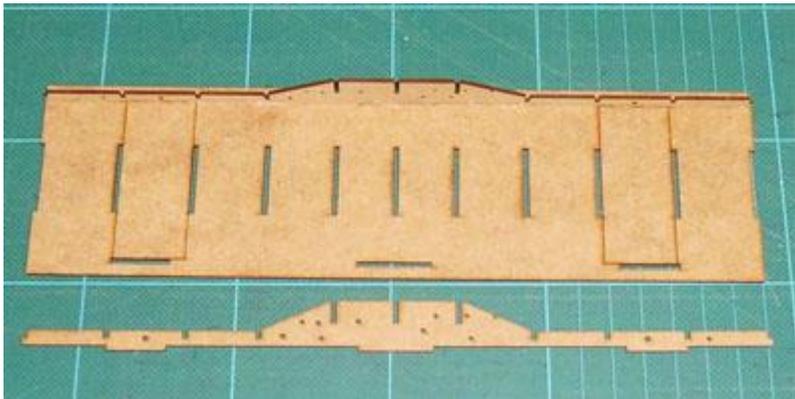
Die 3 Kunststoffe profil- Platten werden auf das Dach Mitteteil geklebt.



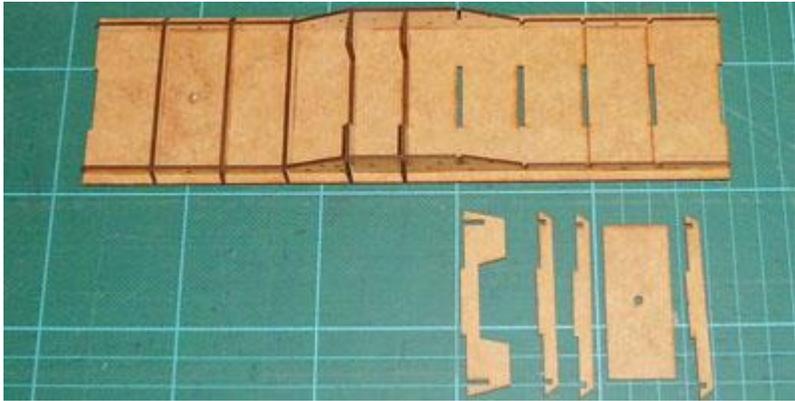
Das schräge Dach Teil wird vervollständigt mit dem Kunststoff Profilplatten.



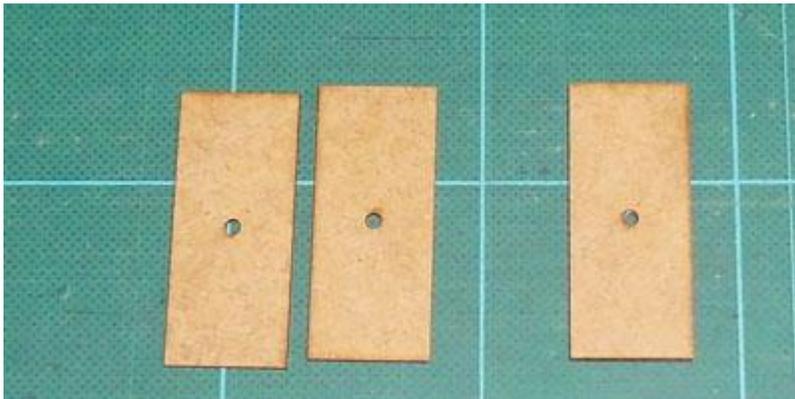
Die beiden Längsträger werden senkrecht auf das Rahmenteil geklebt.



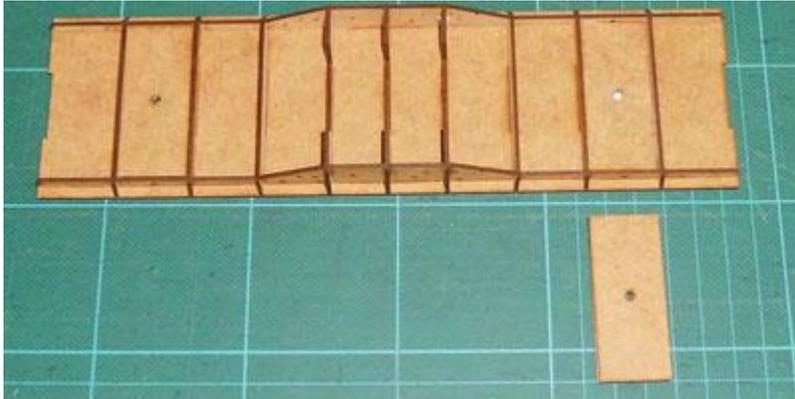
Die Rahmen-Querträger werden in die Aussparungen der Längsträger und Rahmenplatte geklebt.



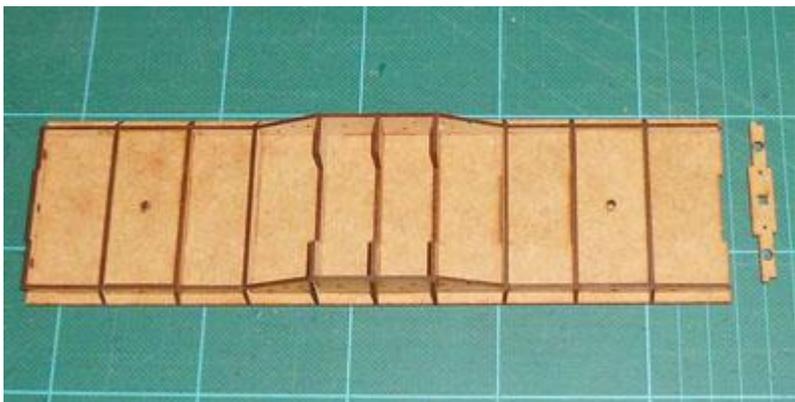
Die Drehgestell Verstärkungen werden auch noch gedoppelt.



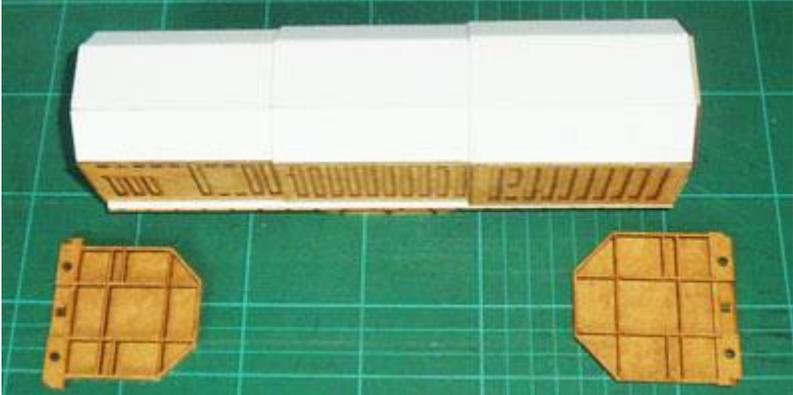
Die Füllstücke für die Drehgestelle werden in die Aussparungen auf die Bodenplatte geklebt.



Die inneren Pufferplatten werden auf das Rahmenteil geklebt.



Die Kunststoffteile werden jetzt grundiert mit Plastik Primer.



Die Bodenplatte wird auf das Gehäuse geklebt.



Bremshebel, Handgriffe, Treppe, Hauben-Griffe, Seilhaken, Bremsrad und andere Schalter werden am Rahmenteil montiert.

Das Gehäuse wird dunkel grundiert.



Das Gehäuse wird dunkel braun lackiert.



Das Gehäuse wird beschriftet.



Puffer, Pufferplatten, und Kupplungen werden zugestrichelt.  
Der Messing Kleinkram wird nachgefärbt.



Die Drehgestelle werden grundiert.



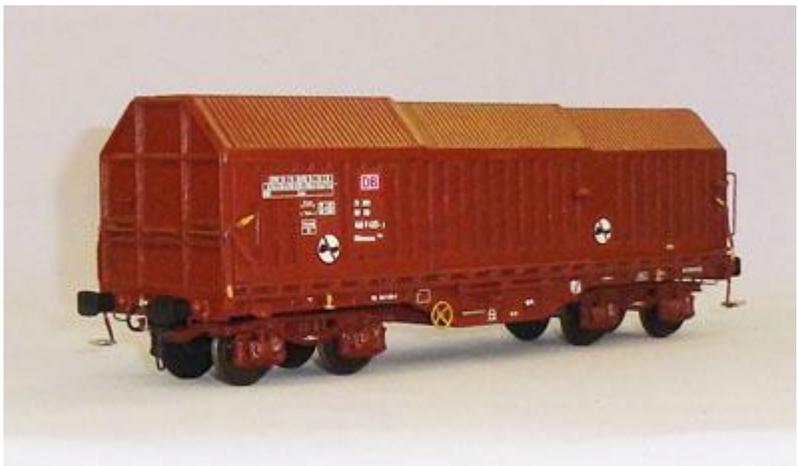
Die Drehgestelle werden lackiert und zusammengebaut.



Die Räder werden mit Delrin Gleitlager bestückt und montiert.



Zum Schluss wird auf das Gehäuse eine Klarlackschicht angebracht.



Und der Teleskop Wagen Gattung Shimms 708 ist fertig.





